



# Kochschulung Italien

**C'era una volta...**

...es waren einmal 27 junge, kochbegeisterte Menschen, die nach Italien auszogen, um die Feinheiten der italienischen Küche und das Kochen für Gruppen kennen zu lernen.



Ihre ersten Lektionen sammelten sie beim Einkaufen auf dem Markt - hier das Sprechen mit Händen und Füßen oder wie man italienisch feilscht ...

... beim Schnippeln auf der Terrasse oder beim Ravioli Ausstechen in der Küche.





Sie widmeten sich auch der ästhetischen Seite des Zubereitens und lernten Speisen so anzurichten, dass das Auge schon lange vor dem Bauch gesättigt war.



Natürlich kam auch das *Genießen* nicht zu kurz - denn nach jedem Kochen und Zubereiten nahmen sich die fleißigen Köch\*innen ihrer köstlichen Speisen an, was bisweilen zu Völlegefühl und kurzfristiger Kochunlust führte...



Über das Singen & Musizieren, Sonnen- & Wasserbaden, Jonglieren & Massieren braucht hier nichts geschrieben zu stehen - dass all das stattgefunden hat versteht sich von selbst, wenn man mit *Freunden* unterwegs ist....☺



## Unter einem Olivenbaum

Im rustikalen Italienhaus,  
hält man es vorzüglich aus.  
Frischer Speisen köstliche Gerüche,  
wallen und wogen um die Küche.  
Kurz später sitzen aufgereiht  
alle der bunten Köche Schar,  
essen der Töpfe Kostbarkeit  
die Sonne lacht, wie wunderbar!

Eigentlich ist es nun um Acht,  
doch die Turmuhr schlägt zur Mitternacht.  
Im Haus mitten im Olivenhain,  
sommerliches Zusammensein.  
Von Schöpferkraft angespornt  
wird Obst & Gemüse köstlich geformt.

Und dann laden, wie genial,  
dreißig Köche zum König\*innenmahl.  
Bald der Lichtschein im Gesicht  
sich wandelt von Abendsonne in Kerzenlicht.  
Rosa und Tim feierliche Namen vortragen  
und König\*innen mit dem Löffel schlagen.

Mmh, von neuem ist der Tisch bestückt,  
die Vorfreude ruft entzückt.  
Verstummt in gefräßiges Schweigen,  
man hört nur noch der Frösche Reigen.  
Zur Mitternacht fehlen der Minuten sieben  
um Punkt ist die Uhr stehen geblieben.

Oben der Blick über Wälderhügel schweift in Ferne,  
am Horizont beginnt das Zelt der Sterne.  
Im Dunkel strömt der Duft von Flieder  
und Vögel singen tausend Lieder.

Gemeinschaftsprojekt von Milan Will & Jonas Fries